

Pressemitteilung zur Preiserhöhung des Deutschland-Semestertickets

## Deutschland-Semesterticket: Preissteigerung stoppen und Studierende entlasten!

Zittau/Görlitz, 21. Oktober 2024

Die angekündigte Preiserhöhung des Deutschlandtickets von 49 auf 58 Euro pro Monat betrifft auch das Deutschland-Semesterticket, welches für viele Studierende eine wichtige finanzielle Entlastung im Alltag darstellt. Der Studierendenrat der Hochschule Zittau/Görlitz zeigt sich besorgt über die geplante Preissteigerung und fordert dringend eine Deckelung des Ticketpreises, wie es auch der freie Zusammenschluss von student\*innenschaften (fzs) in einer [aktuellen Stellungnahme](#) betont hat.

„Für Studierende, die ohnehin schon mit steigenden Lebenshaltungskosten, Mietpreisen und geringen Einkommen kämpfen, ist das Deutschland-Semesterticket eine unverzichtbare Unterstützung. Eine Preiserhöhung, wie sie derzeit angedacht ist, um fast 20 % würde für viele von uns eine erhebliche zusätzliche Belastung darstellen. Stattdessen sollte der Preis gedeckelt werden, um diese Form der klimafreundlichen Mobilität weiterhin zu ermöglichen“, erklärt Julia Jurczyk, Pressesprecherin des Studierendenrates.

Die geplante [Einführung des 20-Euro-Tickets in Portugal](#) zeigt, dass bezahlbare und nachhaltige Mobilität möglich ist. Auch in Deutschland sollten die Ticketpreise sinken, statt weiter zu steigen. Die staatliche Unterstützung für den öffentlichen Nahverkehr muss dringend erhöht werden, um langfristig klimafreundliche Mobilität für alle zugänglich zu machen. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel können aus den aktuellen Subventionen für klimaschädliche Technologien und fossile Energieträger abgeschöpft werden, welche die Klimakrise vorantreiben und soziale Ungleichheit stärken.

„Es ist Zeit, die Prioritäten richtig zu setzen. Statt klimaschädliche Subventionen für wenige aufrechtzuerhalten, muss der Staat stärker in den Ausbau und die finanzielle Unterstützung des öffentlichen Nahverkehrs investieren. Das Deutschland-Semesterticket bietet einen enormen Beitrag zur Verkehrswende, und es darf nicht durch steigende Preise ausgebremst werden“, betont Tom Richter, Referatsleiter für Mobilität.

Der Studierendenrat der Hochschule Zittau/Görlitz unterstützt die Forderung nach einer Preisobergrenze für das Deutschland-Semesterticket und ruft Bund und Länder dazu auf, finanzielle Lösungen für eine gerechte und umweltfreundliche Mobilität zu finden. Studierende müssen entlastet werden, nicht weiter belastet.

### Standort Görlitz

G II / Raum 055  
Brückenstraße 1  
02826 Görlitz  
Tel.: +49 3581 374-3354

### Standort Zittau

Z I / Raum 2.04  
Theodor-Körner-Allee 16  
02763 Zittau  
Tel.: +49 3583 612-3353

### Web / Social

Web: [stura.hszg.de](http://stura.hszg.de)  
FB: SturaHSZG  
IG: [stura\\_hszg](#)  
Mail: [stura@hszg.de](mailto:stura@hszg.de)

### Bankverbindung

Deutsche Bank Chemnitz  
DE18 8707 0024 0678 6404 00  
BIC: DEUTDE33HAN